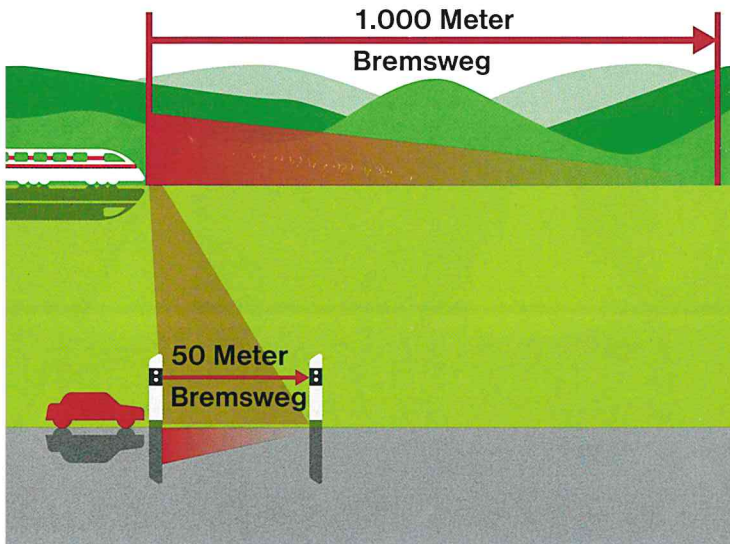


## Wir zeigen dir, worauf du achten solltest!

**Ob Schulweg oder Urlaub:** Bestimmt bist auch du schon häufig Zug gefahren. Vielleicht wohnst du sogar in der Nähe eines Bahnhofs – oder nutzt nach dem Training oder vor dem Besuch bei Freunden am Nachmittag einen Bahnübergang. Leider kommt es am Bahnhof oder in der Nähe von Bahnanlagen immer wieder zu vermeidbaren Unfällen.

### Spät dran und schnell eine Abkürzung nehmen?

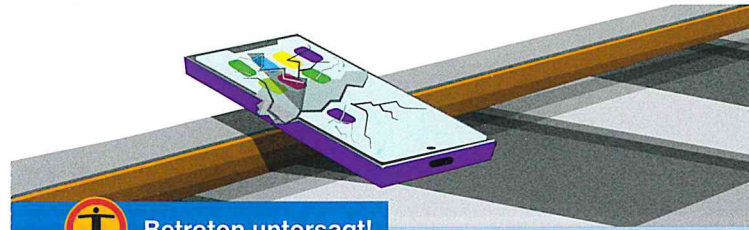
Das ist keine gute Idee und viel zu gefährlich! Nutze Unterführungen und ausgeschilderte Übergänge. Nur hier kannst du die Gleise sicher überqueren. **Selbst mit einer Vollbremsung kann ein Zug nie rechtzeitig vor dir anhalten.**



Ein Zug braucht bis zu 1.000 Meter, um anzuhalten! Ein Auto stoppt bei 100 km/h schon nach 50 Metern. Und: Oft sind Züge viel schneller als Autos unterwegs!

### Noch schnell ein cooles Bild für Instagram & Co.?

**Selfies auf Gleisen? Bring dich nicht in Lebensgefahr!** Ein ICE fährt mit einer Geschwindigkeit von bis zu 300 km/h. Autos auf der Autobahn sind mit durchschnittlich 130 km/h viel langsamer – doch wer käme auf die Idee, auf der Autobahn herumzulaufen? Es ist viel zu riskant! Und genauso verboten, wie Bahngleise zu betreten!



#### Betreten untersagt!

Man hört den Zug oft nicht kommen. Sieht man ihn, ist es meist schon zu spät.

### Freizeit am Gleis verbringen?

Freunde treffen, eine gute Zeit haben ... am Gleis, auf dem Bahngelände oder gar auf abgestellten Güterwagen? Bitte nicht, du bringst dich in Gefahr. Güterzüge können sich jederzeit in Bewegung setzen, ohne dass du es rechtzeitig bemerkst. **Und was viele nicht wissen:** Wenn du auf einen Waggon kletterst, bist du in Lebensgefahr! **Die Bahn-Oberleitungen sind immer unter Strom und der kann dich wie ein Blitz treffen.**



#### Klettern verboten! Vorsicht, Strom!

Schon bei weniger als 1,5 Metern Abstand kannst du einen tödlichen Stromschlag aus der Oberleitung bekommen.

### Smartphone an und Welt aus?

Messenger checken, Videos schauen oder Musik hören – das machen alle gerne! Achte **am Bahnsteig darauf, dass es dich nicht zu sehr ablenkt!** Es ist wichtig, dass du die Durchsagen am Bahnsteig hörst und deine Umgebung und Gefahren wie herannahende Züge im Blick behälst.



#### Achtung an der Bahnsteigkante!

Züge dürfen einen Bahnhof mit bis zu 230 km/h durchfahren, wobei ein Sog entsteht. Der Sog ist ein starker Luftzug, der dich oder dein Gepäck leicht zum Zug heranziehen kann, wenn du zu nah an der Bahnsteigkante stehst.

### Überholen auf dem Bahnsteig und schnell über die weiße Linie?

Die weiße Linie an der Bahnsteigkante ist für deine Sicherheit. Bleib dahinter, dann zieht dich der Luftsog von schnell ein- und durchfahrenden Zügen auch nicht mit! Tritt erst über die weiße Linie, wenn der Zug steht und du einsteigen kannst.

## Schneller unterwegs auf Rollen?

Die Bahnsteige sind ja sooo lang! **Skateboard, (E-) Roller, Rad & Co.** darfst du auf dem Bahnsteig trotzdem nur schieben. **Denn das Fahren auf dem Bahnsteig ist nicht erlaubt.** Es kann dich und andere in Gefahr bringen. ✓✓

## Was tun im Ernstfall?

Du hast Personen im Gleis bemerkt? Oder dir ist etwas aufgefallen, das dir Sorgen macht? Auch wenn du helfen möchtest: **Bring dich niemals selbst in Gefahr!** Die Bundespolizei und die Deutsche Bahn sind für dich da.

Rufe sie, wenn du sie brauchst. ✓✓

#bahnsicherheit

## Notruf Polizei: 110

Weitere Informationen erhalten Sie hier:



[www.bundespolizei.de/  
sicher-auf-bahnanlagen](http://www.bundespolizei.de/sicher-auf-bahnanlagen)



[www.deutschebahn.com/  
sicherheit](http://www.deutschebahn.com/sicherheit)

Für deine Sicherheit sind die Bundespolizei und die Deutsche Bahn rund um die Uhr im Einsatz – in Zügen, in Bahnhöfen und entlang der Bahnstrecke.

## Hast du Fragen oder Anregungen?

Kostenfreie Servicenummer der Bundespolizei:  
0800 6 888 000

E-Mail: [Kriminalpraevention@polizei.bund.de](mailto:Kriminalpraevention@polizei.bund.de) ✓✓

Herausgeber:  
Bundespolizeipräsidium  
Referat 31 – Grundsatzangelegenheiten  
Heinrich-Mann-Allee 103 | 14473 Potsdam

Schau mal rein:

Videoclips zum Thema „Sicherheit an Bahnanlagen“ findest du auch auf YouTube.



Sicher auf Bahnanlagen

Informationen für Kinder  
und Jugendliche



BUNDESPOLIZEI